



Berlin

Fortschritt und Fortbildung in der Medizin



**Tagungsort:
Hotel Aquino/Tagungszentrum Katholische Akademie
Hannoversche Straße 5 b, 10115 Berlin-Mitte**

	Seite
35. Interdisziplinäres Forum	2
Einführung	3

VERANSTALTUNGSFOLGE:

Donnerstag, 3. Februar 2011

09:00 Uhr	Eröffnung	4
09:20 Uhr	Thema I:	Genetische Diagnostik zwischen technischem Fortschritt, Gendiagnostikgesetz und DTC (Direct-to-Consumer)-Angeboten	5
14:00 Uhr	Thema II:	Neue diagnostische Verfahren in der Mikrobiologie	6
18:00 Uhr	Abendvortrag:	Kommunikation mit Patienten	7

Freitag, 4. Februar 2011

09:00 Uhr	Thema IIIA:	Berücksichtigung seltener Erkrankungen in der Diagnosestellung	8
11:30 Uhr	Thema IIIB:	Versorgungsstruktur von Brandverletzten	9
14:00 Uhr	Thema IV:	Autismus und tiefgreifende Entwicklungsstörungen	10

Samstag, 5. Februar 2011

09:00 Uhr	Thema V:	Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft 1911 bis 2011 - 100 Jahre Arzneimittelbewertung	11
-----------	----------	---	----

Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft: Ausgewählte Publikationen	12
---	----

Bundesärztekammer: Literatur zur Fort- und Weiterbildung	13
--	----

Allgemeine Hinweise	14/15
----------------------------------	-------

Lageplan des Tagungszentrums Katholische Akademie	16
--	----

Grundkurs „Blended Learning – Wissen für die Praxis“

27. und 28. Januar 2011 jeweils ab 10:00 Uhr	17
--	----

In Kooperation mit dem Kompetenzbereich eLearning der Charité

Anschriften der Mitwirkenden	18/19
---	-------

– Programmänderungen und -ergänzungen bleiben vorbehalten –

35. INTERDISZIPLINÄRES FORUM DER BUNDESÄRZTEKAMMER „FORTSCHRITT UND FORTBILDUNG IN DER MEDIZIN“

Berlin, 3. bis 5. Februar 2011

Wissenschaftliche Leitung: Dr. med. Franz-Joseph Bartmann, Flensburg
Dr. med. Justina Engelbrecht, Berlin
Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig, Berlin
Prof. Dr. med. Dr. h.c. Peter C. Scriba, München

Veranstalter: Bundesärztekammer, Berlin
(Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Ärztekammern)
Dezernat 1
Leitung: Dr. Justina Engelbrecht

Anschrift des Veranstalters: Postfach 12 08 64, 10598 Berlin
Telefon: (030) 400 456 – 415 (Frau Del Bove)
– 418 (Frau Eichhorn)
– 410 (Frau Dr. Engelbrecht)
Telefax: (030) 400 456 – 429
E-Mail: cme@baek.de

Veranstaltungsort: Hotel Aquino/Tagungszentrum Katholische Akademie
Hannoversche Str. 5 b, 10115 Berlin-Mitte
Telefon: (030) 284 86 – 0
Internet: www.tagungszentrum-katholische-akademie.de

Tagungsbüro: **Öffnungszeiten:**
Donnerstag, 3. Februar bis
Samstag, 5. Februar 2011

täglich ab 08:30 Uhr bis zum Ende der Veranstaltung

Telefon: (030) 284 86 – 144

Pressestelle: Die **Pressestelle der deutschen Ärzteschaft** ist während des Interdisziplinären Forums telefonisch unter (030) 400 456 – 700 und per E-Mail unter presse@baek.de zu erreichen.

Einführung

Das Interdisziplinäre Forum „Fortschritt und Fortbildung in der Medizin“ hat die Aufgabe, neue Erkenntnisse medizinischer Forschung zu vermitteln, die soweit als gesichert gelten, dass sie in Krankenhaus und Praxis angewandt werden könnten und sollten, aber auch, seit längerer Zeit genutzte Verfahren einer kritischen Würdigung zu unterziehen.

Referate namhafter Wissenschaftler und die anschließende Diskussion des Plenums mit den Referenten sowie besonders hierzu eingeladenen Vertretern verschiedener Disziplinen sollen folgende Zielfragen des Interdisziplinären Forums beantworten und klären, was durch die Fortbildung weitervermittelt und über Fortbildungsveranstaltungen auf überregionaler, regionaler und lokaler Ebene den Ärztinnen und Ärzten dargestellt werden müsste:

1. **Was ist neu?**
2. **Was hiervon ist für die praktische Medizin wichtig?**
3. **Ist Prävention möglich?**
4. **Welche Methoden sind diagnostisch/therapeutisch obsolet?**
5. **Welche alten Methoden sind zu Unrecht vergessen?**
6. **Welche Fehler werden erfahrungsgemäß häufig gemacht?**
7. **Möglichkeiten (Stand) der Qualitätssicherung?**
8. **Über welche nicht-praxisrelevanten neuen Entwicklungen muss die/der niedergelassene Ärztin/Arzt trotzdem informiert werden?**
9. **Wie ist das Kosten-Nutzen-Verhältnis der empfohlenen beziehungsweise verglichenen Diagnostik- und Therapie-Verfahren?**
10. **Was muss deshalb dringend über die Fortbildung weitergegeben werden?**

So soll das Interdisziplinäre Forum Weg und Zeit zwischen der Entdeckung gesicherter neuer Erkenntnisse und Methoden und deren Anwendung durch den Arzt abkürzen. Natürlich gehört auch die Diskussion eventuell durch neue Erkenntnisse obsolet gewordener Methoden hierhin.

Die Verwirklichung dieses Zieles soll auch durch die Beteiligung der von den Kassenärztlichen Vereinigungen zum Interdisziplinären Forum entsandten Prüfärzte/Beratenden Ärzte gefördert werden. Die Arbeit dieser Ärzte wird in Zukunft erkennen lassen, ob die auf ihre Praktikabilität beratenen neuen Erkenntnisse in der Praxis angewandt und obsolete Methoden aufgegeben werden.

Die überregionalen, regionalen und lokalen Fortbildungsbeauftragten der Landesärztekammern – die „Multiplikatoren“ – und der Deutsche Senat für ärztliche Fortbildung, der die Fortbildungsschwerpunkte für die folgenden Jahre festlegt, sollen die beim Interdisziplinären Forum behandelten Themen in die Programme ärztlicher Fortbildungsveranstaltungen einfließen lassen.

Das Interdisziplinäre Forum wird sich in Zukunft nicht nur mit wichtigen Fortbildungsthemen, sondern auch mit neuen Fortbildungsmethoden befassen. Wie bereits 2010 erfolgt die Dokumentation des Forums in Form von sogenannten Screencasts, die es ermöglichen die Vortragsfolien auch nach der Veranstaltung synchron zum Audiokommentar des Referenten z. B. via Notebook oder iPhone zu jeder beliebigen Zeit zu verfolgen.

Ergänzt wird das Forum mit einem Angebot zu neuen Fortbildungsmethoden. In Kooperation mit dem Kompetenzbereich eLearning der Charité führt die Bundesärztekammer den zweitägigen Kurs „Blended Learning – Wissen für die Praxis“ durch. Bei dieser Fortbildungsmethode werden Präsenzveranstaltungen und internetgestütztes Selbststudium kombiniert. Fortbildungsverantwortliche und Dozenten haben die Möglichkeit, die technischen und didaktischen Grundkenntnisse des Blended Learning zu erlernen und diese Fortbildungsmethode zu erproben.



Prof. Dr. med. Dr. h. c. J.-D. Hoppe
Präsident der Bundesärztekammer und des
Deutschen Ärztetages

ERÖFFNUNG
35. INTERDISZIPLINÄRES FORUM DER BUNDESÄRZTEKAMMER
„Fortschritt und Fortbildung in der Medizin“

09:00 – 09:10 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer und Mitwirkenden:

Dr. med. Franz-Joseph Bartmann

*Vorsitzender des Deutschen Senats für ärztliche Fortbildung
der Bundesärztekammer*



09:10 – 09:20 Uhr

Eröffnung:

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jörg-Dietrich Hoppe

Präsident der Bundesärztekammer und des Deutschen Ärztetages



**GENETISCHE DIAGNOSTIK ZWISCHEN TECHNISCHEM
FORTSCHRITT, GENDIAGNOSTIKGESETZ UND
DTC (DIRECT-TO-CONSUMER)-ANGEBOTEN**

Moderation: Prof. Dr. med. Peter Propping, Bonn

Themen/Referenten: **Variabilität im menschlichen Genom in ihrer Bedeutung für die Manifestation von Krankheiten**

Prof. Dr. med. Markus M. Nöthen, Bonn

Möglichkeiten und Grenzen der genetischen Diagnostik: Gegenwart und Zukunft

Prof. Dr. med. André Reis, Erlangen

Prädiktive genetische Diagnostik als Instrument der Krankheitsprävention

Dr. med. Verena Steinke, Bonn

Das Gendiagnostikgesetz

Prof. Dr. med. Jörg Schmidtke, Hannover

„Direct-to-Consumer“-Tests: Risiken und Nebenwirkungen

Prof. Dr. med. Thomas Cremer, München

– Diskussion –

Kaffeepause: 11:00 bis 11:30 Uhr

Mittagspause: 13:00 bis 14:00 Uhr

NEUE DIAGNOSTISCHE VERFAHREN IN DER MIKROBIOLOGIE

Moderation: Prof. Dr. med. Eberhard Straube, Jena

Themen/Referenten: **Im Spagat zwischen point-of-care und high throughput-Laborautomatisation – Notwendigkeiten und Chancen der mikrobiologisch-infektiologischen fachärztlichen Tätigkeit**

Prof. Dr. med. Karsten Becker, Münster

Kulturunabhängige Verfahren bei der Diagnostik bedrohlicher Infektionen

Prof. Dr. med. Eberhard Straube, Jena

Standardisierung und Qualitätssicherung von molekularen Methoden in der Mikrobiologie

Priv.-Doz. Dr. Udo Reischl, Regensburg

Der Einzug der massenspektrometrischen Verfahren in die mikrobiologische Routinediagnostik

Priv.-Doz. Dr. med. Sören Schubert, München

Gegenwart und Zukunft der Resistenztestung

Prof. Dr. med. Harald Seifert, Köln

SNP-Genomsequenzierung für Krankenhaushygiene und globale Epidemiologie – am Ziel der Typisierungswünsche

Prof. Dr. med. Dag Harmsen, Münster

– Diskussion –

Kaffeepause: 16:00 bis 16:30 Uhr

ABENDVORTRAG
35. INTERDISZIPLINÄRES FORUM DER BUNDESÄRZTEKAMMER
„FORTSCHRITT UND FORTBILDUNG IN DER MEDIZIN“

18:00 bis 19:00 Uhr

Kommunikation mit Patienten

Prof. Dr. med. Matthias Volkenandt, München

☞ Anschließend bitten wir alle Teilnehmer zu einem kleinen Empfang.

**BERÜCKSICHTIGUNG SELTENER ERKRANKUNGEN
IN DER DIAGNOSESTELLUNG**

Moderation: Dr. med. Diethard Sturm, Chemnitz

Themen/Referenten: **Eine Stimme für die Seltenen – das Engagement der ACHSE für die Waisenkinder der Medizin**
Christoph Nachtigäller, Berlin

Hausärztliche Arbeitsmethodik und hausärztliche Fortbildung bei seltenen Erkrankungen
Dr. med. Diethard Sturm, Chemnitz

Wegweiser zu den Seltenen – Erfahrungen aus dem Pilotprojekt „ACHSE Lotse“ an der Charité
Dr. med. Christine Mundlos, Berlin

– Diskussion –

Kaffeepause: 11:00 bis 11:30 Uhr

VERSORGUNGSSTRUKTUR VON BRANDVERLETZTEN

Moderation: Dr. med. Franz Jostkleigrew, Duisburg

Themen/Referenten: **Allgemeine Einführung. Entstehung der
Brandverletztenbehandlung – derzeitige
Versorgungssituation – zukünftige Anforderungen**
Dr. med. Franz Jostkleigrew, Duisburg

**Präklinische Versorgung von Schwerbrandverletzten sowie
Verlegungsindikation ins Brandverletztzentrum
Ambulante Versorgung von Verbrennungen**
Priv.-Doz. Dr. med. Bert Reichert, Nürnberg

**Klinische Versorgung von schweren Verbrennungen
Moderne Standards in der Verbrennungsmedizin
Nachsorge nach Verbrennungen**
Dr. med. Bernd Hartmann, Berlin

– Diskussion –

Mittagspause: 13:00 bis 14:00 Uhr

AUTISMUS UND TIEFGREIFENDE ENTWICKLUNGSSTÖRUNGEN

Moderation: Prof. Dr. med. Dr. phil. Helmut Remschmidt, Marburg

Themen/Referenten: **Autismus-Spektrum-Störung im Kindes- und Jugendalter**
Diagnose – Differentialdiagnose – Therapieansätze
Prof. Dr. med. Beate Herpertz-Dahlmann, Aachen

Hochfunktionaler Autismus im Erwachsenenalter
Prof. Dr. med. Dr. phil. Kai Vogeley, Köln

**Asperger-Syndrom und High-Functioning-Autismus im
Kindes- und Jugendalter**
Prof. Dr. med. Dr. phil. Helmut Remschmidt, Marburg

– Diskussion –

Kaffeepause: 16:30 bis 17:00 Uhr

**ARZNEIMITTELKOMMISSION DER
DEUTSCHEN ÄRZTESCHAFT 1911 – 2011
100 JAHRE ARZNEIMITTELBEWERTUNG**

– Eine Veranstaltung der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft –

- Grußworte:** Prof. Dr. med. Dr. h.c. Karsten Vilmar, Berlin
Ehrenpräsident der Bundesärztekammer
- Moderation:** Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig, Berlin
Prof. Dr. med. Ursula Gundert-Remy, Berlin
Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft
- Themen/Referenten:** Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft
1911-2011 – Eine Geschichte von Erfolgen und Niederlagen
im Einsatz für eine rationale Arzneimitteltherapie
Prof. Dr. med. Bruno Müller-Oerlinghausen, Berlin
- Sicherer verschreiben – ein Beitrag zur
Arzneimittelsicherheit**
Prof. Dr. med. Petra Thürmann, Wuppertal
- Frühe vergleichende Nutzenbewertung von Arzneimitteln**
Prof. Dr. med. Bernd Mühlbauer, Bremen
- Nutzenbewertung von Arzneimitteln**
Prof. Dr. med. Jürgen Windeler, Köln
- Evidenzbasierte Medizin – im Spannungsfeld
zwischen Marketing und Wissenschaft**
Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig, Berlin
- Diskussion –**
- Kaffeepause:** 11:10 bis 11:40 Uhr

AUSGEWÄHLTE PUBLIKATIONEN DER ARZNEIMITTELKOMMISSION DER DEUTSCHEN ÄRZTESCHAFT

Arzneiverordnungen

Herausgegeben von der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft
22. Auflage 2009, 1.478 Seiten
mit 231 Tabellen und 25 Abbildungen
MMI Verlag, Neu-Isenburg
49,95 Euro, ISBN: 978-3-87360-015-7

Arzneiverordnung in der Praxis (AVP)

Mit Sonderheften „Therapieempfehlungen“
Zeitschrift mit unabhängiger wissenschaftlicher Arzneimittelinformation und
evidenzbasierten Therapieempfehlungen, herausgegeben von den Mitgliedern der
Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ)
Im Abonnement 6 AVP-Hefte + Sonderhefte
39,00 Euro (Studenten 19,00 Euro), ISSN: 0939-2017

Evidenzbasierte Therapieleitlinien

Herausgegeben von der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft
3. Auflage 2009, 373 Seiten
mit 130 Tabellen und 23 Abbildungen
Deutscher Ärzte-Verlag, Köln
49,95 Euro, ISBN: 978-3-7691-0539-1

Die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft: Von den Anfängen bis zur Gegenwart

Zur Erinnerung an die konstituierende Sitzung am 26./27. April 1952 in Göttingen
J. M. Schröder, H. Düppenbecker, B. Müller-Oerlinghausen, F. Scheler
Deutscher Ärzte-Verlag, Köln
2003, 203 Seiten, ca. 60 Abbildungen, gebunden
29,95 Euro, ISBN: 3-7691-0429-3

TEXTE UND MATERIALIEN DER BUNDESÄRZTEKAMMER ZUR FORT- UND WEITERBILDUNG

- **Empfehlungen zur ärztlichen Fortbildung** (einschließlich Musterfortbildungssatzung) 3. überarbeitete Auflage [PDF]
- **Qualitätskriterien eLearning** der Bundesärztekammer – Kriterienkatalog [PDF]
- Strukturierte curriculäre Fortbildung „**Gesundheitsförderung und Prävention**“ [PDF] (Stand: 3. Auflage, Oktober 2008)
- Strukturierte curriculäre Fortbildung „**Ernährungsmedizin**“ [PDF] (Stand: 2. Auflage, Juli 2007)
- Strukturierte curriculäre Fortbildung „**Umweltmedizin**“ [PDF] (Stand: 2006)
- Curriculum „**Grundlagen der medizinischen Begutachtung**“ [PDF] (Stand: 2. Auflage, Oktober 2008)
- Fortbildungscurriculum „**Begutachtung psychisch reaktiver Traumafolgen in aufenthaltsrechtlichen Verfahren bei Erwachsenen**“ (24 Std.) [PDF] (Stand: 21. Januar 2005)
- Strukturierte curriculäre Fortbildung „**Reisemedizinische Gesundheitsberatung**“ [PDF] (Stand: 26. November 2004)
- Strukturierte curriculäre Fortbildung „**Herzschrittmachertherapie**“ [PDF]
- Leitfaden für die ärztliche Praxis „**Medikamente – schädlicher Gebrauch und Abhängigkeit**“

- Kursbuch „**Qualitätssicherung/Ärztliches Qualitätsmanagement**“
- Curriculum „**Strukturierte medizinische Versorgung**“
- Curriculum „**Ärztliche Führung**“
- Curriculum EbM „**Ärztlicher Fortbildungskatalog Evidenzbasierter Medizin**“

Weitere Informationen zu diesen Materialien finden Sie auf unseren Internetseiten:

www.bundesaerztekammer.de

Home > Ärzte > Fortbildung > Empfehlungen;

Home > Ärzte > Fortbildung > Materialien;

Home > Ärzte > Fortbildung > Strukturierte curriculäre Fortbildung;

Home > Ärzte > Weiterbildung > Kursbücher;

Home > Ärzte > Qualitätssicherung > Curricula.

Teilnahmegebühren für Ärztinnen und Ärzte beim 35. Interdisziplinären Forum

Gesamtveranstaltung: € 100,00
Tageskarte: € 50,00
Halbtageskarte: € 30,00

Ermäßigung für Ärztinnen und Ärzte innerhalb der ersten fünf Berufsjahre,
ohne Arbeit, im Erziehungsurlaub, im Ruhestand und
für Fachberufe im Gesundheitswesen

Gesamtveranstaltung € 60,00
Tageskarte € 30,00

Grundkurs „Blended Learning – Wissen für die Praxis“

Gesamtveranstaltung: € 150,00

Bankverbindung Deutsche Apotheker- und Ärztekbank Berlin
Konto-Nummer: 0001107739
Bankleitzahl: 300 606 01
Stichwort: „35. Forum“ bzw. „Grundkurs – Blended Learning“

**Teilnahme-
berechtigung** Das Interdisziplinäre Forum der Bundesärztekammer ist keine öffentliche
Veranstaltung. Die Teilnahme ist nur mit einer gebührenpflichtigen und von der
Bundesärztekammer ausgestellten Teilnehmerkarte möglich.

**Anmeldung/
Überweisung** Das Anmeldeformular wird **nach Eingang der Gebühreuzahlung** bearbeitet.
Bei Anmeldungs- und Zahlungseingang bis zum **21. Januar 2011** wird die
Teilnehmerkarte zugesandt, bei späterem Eingang im örtlichen Tagungsbüro
ausgehändigt. Dort sind Anmeldungen bei gleichzeitiger Zahlung der
Teilnahmegebühr ebenfalls möglich.

**Fortbildungs-
nachweis** Die Veranstaltung wurde von der Ärztekammer Berlin mit 4 Punkten pro Halbtage
anerkannt. Bei Teilnahme an der gesamten Veranstaltung erhalten Sie für Ihr
Fortbildungszertifikat der Ärztekammer 20 Fortbildungspunkte.

Stornierung Bei Rücktritt durch den Teilnehmer vor Beginn der Veranstaltung und bereits
erfolgter Zahlung der Teilnahmegebühr erfolgt die Rücküberweisung unter
Abzug einer Bearbeitungsgebühr von 10 %. In diesem Fall sind die
Rücksendung der Teilnehmerkarte und die Angabe der Bankverbindung
unbedingt erforderlich.
Bei Stornierung der Teilnahme zu Beginn der Veranstaltung (erster
Veranstaltungstag Donnerstag, 3. Februar 2011) und danach ist eine Gebüh-
renerstattung nicht mehr möglich!

Haftung	Die Bundesärztekammer haftet nicht für Unfälle/Schäden, die den Teilnehmern und/oder deren Angehörigen durch Teilnahme am Interdisziplinären Forum, durch An- oder Abreise, Anwesenheit am Kongressort und durch individuelle Unternehmungen etc. entstehen. Die Haftung anderer Betriebe und Institutionen (z. B. Transportunternehmen, Hotels) bleibt hiervon unberührt.
----------------	--

Nachrichten für Tagungsteilnehmer	Das Tagungsbüro nimmt Nachrichten für Tagungsteilnehmer entgegen, sie können allerdings nur während der Veranstaltungspausen weitergegeben werden.
--	--

Parken	Parken in der Tiefgarage des Hotels Aquino: Parkhaus Hannoversche Straße Tagespauschale: € 10,00 Tages- und Nachtpauschale: € 15,00
---------------	--

Unterkunft	Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 35. Interdisziplinären Forums besteht ein Zimmerkontingent im: Ramada Hotel Berlin-Mitte Chausseestraße 118 10115 Berlin Telefon: (030) 23 62 50 - 639 (Reservierung) Telefax: (030) 23 62 50 - 590 E-Mail: christian.schulze@ramada.de www.ramada.de <u>Sonderkonditionen:</u> Einzelzimmer € 85,00 pro Nacht Im Preis sind folgende Leistungen enthalten: <ul style="list-style-type: none">▪ Übernachtung in komfortablen, klimatisierten Zimmern▪ Freie Nutzung der hoteleigenen Freizeiteinrichtungen▪ Bedienung und gesetzliche Mehrwertsteuer
-------------------	--

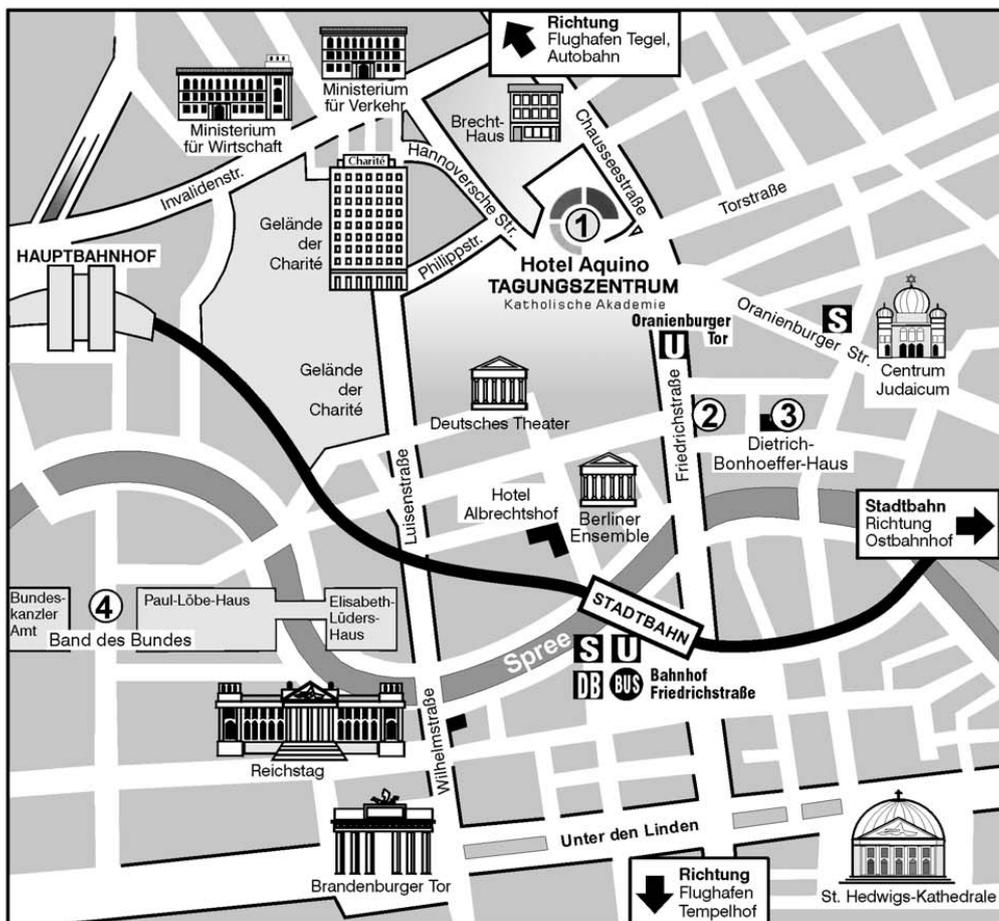
<u>Reservierungen</u>	nehmen Sie bitte bis zum 2. Januar 2010 selbstständig vor. Stichwort „Bundesärztekammer Forum 2011“
-----------------------	--

WEGWEISER



Hotel Aquino

Tagungszentrum Katholische Akademie,
Hannoversche Str. 5b, 10115 Berlin, Tel. 030 / 2 84 86-0, Fax 030 / 2 84 86-10



- ① Hotel Aquino Tagungszentrum
- ② Friedrichstadtpalast
- ③ Dietrich-Bonhoeffer-Haus
- ④ Band des Bundes (Deutscher Bundestag)

Das Hotel Aquino - Tagungszentrum erreichen Sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

- dem **Bus 240** sowie der **U-Bahn U6** - Haltestelle Oranienburger Tor,
- der **Straßenbahn M1, M6 und 12**; Haltestelle Oranienburger Tor,
- mit der **S-Bahn** bis Bahnhof Friedrichstraße, Weiterfahrt mit der **U-Bahn U6**, Richtung Alt-Tegel.



**Grundkurs: „Blended Learning – Wissen für die Praxis“
in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum eLearning der Charité
am Donnerstag, 27. und Freitag, 28. Januar 2011**

Ziel der zweitägigen Fortbildung ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Lage zu versetzen, Fortbildungsveranstaltungen didaktisch sinnvoll mit elektronischen Informations- und Kommunikationsmedien anzureichern. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen eine Blended-Learning-Fortbildung zu konzipieren, erfolgreich durchzuführen und deren Online-Anteil in einem Lernmanagementsystem (LMS) umzusetzen.

Sie erhalten einen Überblick über die (interaktiven) Medienformate und Kommunikationsmöglichkeiten und lernen diese zielführend in ihre Präsenz-Veranstaltungen zu integrieren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen den Aufwand für die Produktion von Medieneinheiten abzuschätzen und deren Vorteile für online unterstützte Präsenz-Fortbildungen zu nutzen. Dafür können sie anhand von Praxisübungen die Besonderheiten in der Motivation, Benutzerfreundlichkeit und Evaluation von Blended-Learning-Veranstaltungen erproben. Sie werden für die rechtlichen Rahmenbedingungen sensibilisiert.

Um den Transfer des Gelernten in den beruflichen Alltag zu unterstützen, schließt der Workshop eine Nachbetreuung über ein Online-Forum und eine ggf. projektbezogene Beratung mit ein.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Bundesärztekammer:
www.bundesaerztekammer.de

Bartmann, Dr. med. Franz-Joseph
Präsident der Ärztekammer
Schleswig-Holstein
Vorsitzender des Deutschen Senats
für ärztliche Fortbildung der
Bundesärztekammer
Liliencronweg 10
24939 Flensburg

Becker, Prof. Dr. med. Karsten
Leitender Oberarzt
Institut für Medizinische Mikrobiologie
Universitätsklinikum Münster
Domagkstraße 10
48149 Münster

Cremer, Prof. Dr. med. Thomas
Biozentrum der
Ludwig-Maximilians-Universität München
Anthropologie und Humangenetik
Großhadener Straße 2
82152 Planegg Martinsried

Engelbrecht, Dr. med. Justina
Leiterin des Dezernats 1 der
Bundesärztekammer
Herbert-Lewin-Platz 1
10623 Berlin

Gundert-Remy, Prof. Dr. med. Ursula
Arzneimittelkommission der deutschen
Ärzteschaft
Herbert-Lewin-Platz 1
10623 Berlin

Harmsen, Prof. Dr. med. Dag
Forschungsleiter der Poliklinik für
Parodontologie
Universität Münster
Waldeyerstraße 30
48149 Münster

Hartmann, Dr. med. Bernd
Chefarzt des Zentrums für
Schwerbrandverletzte
mit Plastischer Chirurgie
Unfallkrankenhaus Berlin
Warener Straße 7
12683 Berlin

Herpertz-Dahlmann, Prof. Dr. med. Beate
Direktorin der Klinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie und -psychotherapie
Universitätsklinikum Aachen
Neuenhofer Weg 21
52074 Aachen

Hoppe, Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jörg-Dietrich
Präsident der Bundesärztekammer und des
Deutschen Ärztetages
Herbert-Lewin-Platz 1
10623 Berlin

Jostkleigrew, Dr. med. Franz
Chefarzt der Klinik für Handchirurgie,
Plastische Chirurgie
Zentrum für Brandverletzte
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik
Duisburg GmbH
Großenbaumer Aller 250
47249 Duisburg

Ludwig, Prof. Dr. med. Wolf-Dieter
Vorsitzender der Arzneimittelkommission der
deutschen Ärzteschaft
Herbert-Lewin-Platz 1
10623 Berlin

Mühlbauer, Prof. Dr. med. Bernd
Direktor des Instituts für Klinische
Pharmakologie
Vorstandsmitglied der Arzneimittelkommission
der deutschen Ärzteschaft
Klinikum Bremen-Mitte gGmbH
Sankt-Jürgen-Straße 1
28177 Bremen

Müller-Oerlinghausen, Prof. Dr. med. Bruno
Vorsitzender Emeritus Arzneimittelkommission
der deutschen Ärzteschaft
Bartningallee 11-13
10557 Berlin

Mundlos, Dr. med. Christine
ACHSE-Lotse an der Charité
c/o DRK-Kliniken Westend
Spandauer Damm 130
14050 Berlin

Nachtigäller, Christoph
1. Vorsitzender der ACHSE e.V.
c/o DRK-Kliniken Westend
Spandauer Damm 130
14050 Berlin

Nöthen, Prof. Dr. med. Markus M.
Leiter des Forschungszentrums Life & Brain
Institut für Humangenetik
Universität Bonn
Sigmund-Freud-Straße 25
53111 Bonn

Propping, Prof. Dr. med. Peter
Institut für Humangenetik
Universitätsklinikum Bonn
Wilhelmstraße 31
53111 Bonn

Reichert, Priv.-Doz. Dr. med. Bert
Chefarzt der Klinik für Plastische,
Wiederherstellende und Handchirurgie,
Zentrum für Schwerbrandverletzte
Klinikum Nürnberg-Süd
Breslauer Straße 201
90471 Nürnberg

Reis, Prof. Dr. med. André
Direktor des Humangenetischen
Instituts
Universitätsklinikum Erlangen
Schwabachanlage 10
91054 Erlangen

Reischl, Priv.-Doz. Dr. Udo
Arbeitsgruppenleiter am
Institut für Medizinische Mikrobiologie
Universitätsklinik Regensburg
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg

Remschmidt, Prof. Dr. Dr. Helmut
Direktor der Klinik für Psychiatrie
und Psychotherapie des Kindes-
und Jugendalter der Philipps Universität
Schützenstraße 49
35033 Marburg

Schmidtke, Prof. Dr. med. Jörg
Direktor des Instituts für Humangenetik
Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover

Schubert, Priv.-Doz. Dr. med. Sören
Arbeitsgruppenleiter am
Max von Pettenkofer-Institut
für Hygiene und medizinische Mikrobiologie
Marchioninistraße 17
81377 München

Scriba, Prof. Dr. med. Dr. h.c. Peter C.
Vorsitzender des Wissenschaftlichen
Beirates der Bundesärztekammer
em. Dir. der Medizinischen Klinik
Innenstadt der Ludwig-Maximilians-
Universität München
Ziemssenstraße 1
80336 München

Seifert, Prof. Dr. med. Harald
Stv. Direktor am Institut für
Medizinische Mikrobiologie
Immunologie und Hygiene
Klinikum der Universität zu Köln
Goldenfelsstraße 19-21
50935 Köln

Steinke, Dr. med. Verena
Fachärztin für Humangenetik
Institut für Humangenetik
Biomedizinisches Zentrum
Universitätsklinikum Bonn
Sigmund-Freud-Straße 25
53127 Bonn

Straube, Prof. Dr. med. Eberhard
Direktor des Instituts für
Medizinische Mikrobiologie
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Erlanger Allee 101
07747 Jena

Sturm, Dr. med. Diethard
Institut für Hausärztliche Fortbildung im
Deutschen Hausärzteverband (IhF) e.V.
Facharzt für Allgemeinmedizin
Chirotherapie
Richterweg 29a
9125 Chemnitz

Thürmann, Prof. Dr. med. Petra
Institutsdirektorin am Philipp-Klee-Institut
für Klinische Pharmakologie
Helios Klinikum Wuppertal
Heusnerstraße 40
42283 Wuppertal

Vilmar, Prof. Dr. med. Dr. h.c. Karsten
Ehrenpräsident der Bundesärztekammer
und des Deutschen Ärztetages
Schubertstraße 58
28209 Bremen

Vogeley, Prof. Dr. med. Dr. phil. Kai
Oberarzt Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie
Universitätsklinikum Köln
Kerpener Str. 62
50937 Köln

Volkenandt, Prof. Dr. med. Matthias
Oberarzt Klinik und Poliklinik
für Dermatologie und Allergologie
Ludwig-Maximilians-Universität
Frauenlobstraße 9-11
80337 München

Windeler, Prof. Dr. med. Jürgen
Leitung des Instituts für Qualität und
Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen
Dillenburger Straße 27
51105 Köln

**36. INTERDISZIPLINÄRES FORUM
DER BUNDESÄRZTEKAMMER
„FORTSCHRITT UND FORTBILDUNG
IN DER MEDIZIN“**

Berlin, 2. bis 4. Februar 2012

**Tagungsort:
Hotel Aquino/Tagungszentrum Katholische Akademie
Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin-Mitte**